PRESSEINFORMATION

Wien, 17. August 2009

e|n|w|c Rechtsanwälte hat den Schweizer FibreCem-Konzern, zu dem auch die Eternit Schweiz AG gehört, bei der Übernahme von 80% der Aktien der österreichischen Eternit-Werke Ludwig Hatschek AG beraten.

Eternit Österreich und Eternit Schweiz agierten bisher bei ähnlicher Produktpalette voneinander unabhängig. Mit dem nun erfolgten Zusammenschluss erhält Eternit eine beachtliche Größe am internationalen Dach- und Fassadenmarkt.

Das e|n|w|c Team, das die Käufer beraten hat, wurde von den Partnern Raimund Cancola (Head des M & A Departments) und Nur Doğan geleitet. Dem Verkäufer (die Beteiligungsholding Cross Industries als Inhaberin von 80% der österreichischen Eternit-Aktien) stand die Sozietät Saxinger Chalupsky & Partner - vertreten durch ein Team rund um Gerald Schmidsberger - zur Seite.

Erfolgreiche Zusammenarbeit

e|n|w|c Rechtsanwälte, eine der führenden international agierenden Anwaltskanzleien in Österreich, war schon in der Vergangenheit für die Schweizer tätig. Cancola: „Schon 2006 haben wir swisspor - die ebenso wie Eternit zum Schweizer Alpstäg Konzern gehört – bei einer Akquisition beraten. Es freut uns, dass wir nun im Rahmen einer weiteren bedeutenden Transaktion erneut für die Schweizer Industriegruppe tätig werden durften."

Von der Krise spürt Eternit derzeit – auch aufgrund der Förderungen für thermische Sanierungen – wenig. Der Umsatz lag im Vorjahr bei 120 Mio. Euro. Das Eternit Werk in Vöcklabruck soll durch die Aktienübernahme gesichert, ja sogar erweitert werden. Erklärtes Ziel der Schweizer Industrie-Gruppe ist es, gemeinsam mit den Partnern in Österreich, Slowenien und Deutschland die Nummer Eins am europäischen Faserzementmarkt zu werden.

Foto: *Dr. Raimund Cancola, Partner und Leiter der M&A Practice Group bei e|n|w|c Rechtsanwälte, betreute den Schweizer FibreCem-Konzern, zu dem die Eternit Schweiz AG gehört, bei der 80% Aktienübernahme der österreichischen Eternit-Werke Ludwig Hatschek AG.*
Abdruck honorarfrei, Quelle: e|n|w|c Rechtsanwälte

e|n|w|c Rechtsanwälte ist eine der führenden international agierenden Anwaltssozietäten in Österreich, mit Standorten in Wien, Budapest, Prag, Brünn, Bratislava, Warschau und Kiew. Die Kernkompetenzen liegen in M&A, Real Estate und Wirtschaftsrecht. Mit rund 70 Juristen berät e|n|w|c Rechtsanwälte bedeutende nationale und internationale Unternehmen aus den Bereichen Banken Handel, Gewerbe, Industrie und Dienstleistung sowie Versicherungen. Mit den sieben eigenen Standorten in sechs CEE Ländern und einem Netz von Kooperationspartnern hat e|n|w|c Rechtsanwälte umfassende Mittel- und Osteuropa-Kompetenz. Die Business Alliance mit der koreanischen Anwalts-Kanzlei Daeryook & AJU ermöglicht den nach CEE drängenden koreanischen Unternehmen und österreichischen Firmen mit wirtschaftlichem Interesse an Korea den Zugang zu juristischem und Markt-Know-how. Als Partner von INTERLAW, einer internationalen Vereinigung führender Anwaltssozietäten an 120 Standorten auf allen Kontinenten, bietet e|n|w|c Rechtsanwälte zudem Zugang zu Know-how und Betreuung weltweit.

Für Rückfragen zuständig:
Mag. Petra Svoboda, Communications Manager
e|n|w|c Rechtsanwälte GmbH, Schwarzenbergplatz 7, 1030 Wien
Tel.: 01/716 55-220, Fax: 01/716 55-99, E-Mail: svoboda.direct@enwc.com